

J. R. R. Tolkiens Fantasy-Klassiker „Der kleine Hobbit“ – Begleitende Materialien für die Lektüre mit Lesetagebuch

Nach einer Idee von Petra Maier, Sulzbach-Laufen; Illustrationen: Julia Lenzmann, Stuttgart



Bilbo bekommt überraschenden Besuch von Gandalf dem Zauberer.

I/D

Wer oder was ist denn ein Hobbit? Spätestens seit der Verfilmung von „Der kleine Hobbit“ können wahrscheinlich viele Ihrer Schüler diese Frage beantworten. Die Vorlage für den Abenteuerfilm, das 1937 erstmals veröffentlichte Kinderbuch, gilt inzwischen als Klassiker der Jugendliteratur.

Nutzen Sie das Interesse Ihrer Schüler an Fantasygeschichten und lesen Sie mit ihnen über Bilbos abenteuerlicher Reise durch Mittelerde. Die Unterrichtsreihe liefert Ihnen hierfür zahlreiche Anregungen für die kreative und spielerische Auseinandersetzung mit der Lektüre.

Das Wichtigste auf einen Blick

Klasse: 5/6

Dauer: 5–11 Stunden

Kompetenzen:

- Literatur – Epik: Lesen einer Ganzschrift
- Schreibkompetenz – narratives Schreiben: Verfassen von Steckbriefen, Elfchen, Rapsongs und Tagebucheinträgen
- Lesekompetenz: Trainieren des sinnentnehmenden Lesens und Einüben unterschiedlicher Lesetechniken

Fachwissenschaftliche Orientierung

Zum Inhalt und der Erzählweise des Fantasyromans „Der kleine Hobbit“

Bilbo liebt, wie alle Hobbits, seine gemütliche Hobbithöhle und das gute Essen in seiner Speisekammer. Er genießt das beschauliche Leben im **Auenland**. Doch als plötzlich der berühmte Zauberer **Gandalf** und mit ihm gleich dreizehn **Zwerge** unangekündigt vor seiner Tür stehen, kommt seine von den Tuks geerbte Abenteuerlust zum Vorschein. Er begibt sich mit der Gruppe auf eine **Reise**, die sein Leben für immer verändern soll. Ziel der Reise ist es, den **Drachen Smaug** zu finden, der vor langer Zeit den Goldschatz der Zwerge gestohlen hat. Diesen **Schatz** will die, aus den unterschiedlichsten Charakteren zusammengesetzte, Gruppe nun zurückerobern. Dabei erlebt sie unzählige Abenteuer.

Trotz seines Umfangs von 478 Seiten eignet sich „Der kleine Hobbit“ zum Lesen in der Sekundarstufe I. Durch die schrittweise **Einführung** des Lesers in die Welt des kleinen Hobbits, den **klaren Aufbau** und die Abrundung der Geschichte ist die Handlung für Schüler dieses Alters gut nachvollziehbar. Der Roman ist **spannend** geschrieben und regt die Fantasie der Lernenden an.

Zum Autor J. R. R. Tolkien und seinem Werk

„**Der kleine Hobbit**“ wurde **1937** vom britischen Schriftsteller und Philologen **J. R. R. Tolkien** veröffentlicht. Der Roman stellt die Vorgeschichte zu Tolkiens Fantasy-Trilogie „**Der Herr der Ringe**“ dar. Die Trilogie ist eines der erfolgreichsten Bücher des 20. Jahrhunderts und gilt als Wegbereiter für die moderne Fantasy-Literatur. Der auf den Romanen Tolkiens basierende Kino-Dreiteiler wurde als erfolgreichster Film aller Zeiten mit elf Oscars ausgezeichnet und dürfte genau wie die Verfilmung „Der Hobbit“ (trotz FSK 12) wohl auch vielen Schülern bekannt sein. Die Vorgeschichte über Bilbos abenteuerliche Reise war von Tolkien, anders als die Trilogie, als Gute-Nacht-Geschichte für seinen Sohn gedacht und ist daher als Kinderbuch angelegt. Postum veröffentlichte Tolkiens Sohn „**Das Silmarillion**“, die Vorgeschichte zu den beiden anderen Werken des Autors.

Didaktisch-methodische Überlegungen

Zu den Voraussetzungen in der Lerngruppe

Die Schülerinnen und Schüler¹ sollten erste Erfahrungen mit dem Lesen von Ganzschriften haben. Wichtig ist, dass sie durch die Arbeit an kürzeren Texten bereits mit grundlegenden Techniken der Analyse vertraut sind, zum Beispiel mit dem Markieren von zentralen Textstellen und dem Entnehmen wichtiger Informationen. Außerdem sollten sie gängige kreative Schreibformen (zum Beispiel das Verfassen eines Tagebucheintrags oder Briefs) kennen.

Die verwendete Textausgabe und die Organisation des Leseprozesses

Die vorliegende Unterrichtsreihe bezieht sich auf die folgende Ausgabe des Romans:

Tolkien, J. R. R.: Der kleine Hobbit. München: dtv 2012. ISBN: 978-3423214124. Preis: 9,95 Euro.

¹ Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur noch „Schüler“ verwendet.

Die ersten drei Kapitel des Romans werden in den Stunden 1 bis 4 im Klassenverband erschlossen. In diesen Kapiteln werden alle wichtigen Protagonisten vorgestellt und das die Handlung bestimmende Vorhaben der Zwerge umrissen. Mit diesen Informationen kann jeder Schüler anschließend selbstständig zu Hause und im offenen Unterricht weiterlesen und -arbeiten.

Zum Aufbau der Unterrichtsreihe und zu den methodischen Schwerpunkten

Die Reihe kann bei Bedarf parallel zum laufenden Unterricht durchgeführt werden. Sie gliedert sich in drei Module:

Modul 1

Als **Einstieg** in die Reihe lesen die Schüler die Kapitel 1–3 des Jugendbuches gemeinsam. Nach einer **Internetrecherche** zum Autor J. R. R. Tolkien (**M 1**), lernen sie die Protagonisten kennen und erschließen den **Handlungsverlauf (M 2–M 4)**. Mithilfe der **Szenenbilder (M 3)** können die Schüler und die Lehrkraft einzelne Szenen herausgreifen und für die Klasse nacherzählen. Anschließend steigt die Klasse gemeinsam in die **kreative Textarbeit** ein (**M 5** und **M 6**).

Modul 2

Im Hauptteil beschäftigen sich die Schüler selbstständig und individuell mit der Lektüre. Sie lesen den Roman zu Hause und führen lesebegleitend ein **Lesetagebuch (M 7)**, in dem sie eine Kapitelübersicht erstellen und mindestens fünf **Wahlaufgaben (M 9)** bearbeiten. Ob Tagebucheintrag, „Troll-Rezept“, Zeichnung oder Gedicht – die Schüler haben hierbei die Möglichkeit, selbst auszuwählen, welche Aufgaben sie besonders ansprechen. So lässt sich mithilfe des Lesetagebuchs optimal nach Neigung **differenzieren** und es können kreative Potenziale abgerufen werden, die im Unterricht im Klassenverband häufig nicht hervortreten können. Auch im **offenen Unterricht**, beziehungsweise der Freiarbeit, können die Schüler zusätzlich an ihren Lesetagebüchern arbeiten. Dabei dient ihnen und der Lehrkraft ein **Laufzettel (M 8)** als Orientierung und Übersicht.

Modul 3

Abschließend erhalten die Lernenden die Gelegenheit, ihr Lesetagebuch zu **präsentieren**. Den Inhalt der Lektüre überprüfen, wiederholen und festigen sie in einem **Hobbit-Leiterspiel (M 10–M 13)** und beiliegender **Spielplan**.

Zur Lernerfolgskontrolle

Als Produkt steht am Ende das individuelle **Lesetagebuch**, das die Kapitelübersicht sowie die Ergebnisse der Wahlaufgaben und ein ansprechendes Deckblatt enthält. Eine Evaluation der Arbeit mit dem Lesetagebuch und der Lektüre findet am Ende der Einheit gemeinsam im Plenum statt (Stunden 10/11). Außerdem stellen die Lernenden ihre Lesetagebücher im Rahmen eines Galeriegangs aus. Die Werke können so von den Mitschülern betrachtet und gelesen werden. Am Ende der Einheit steht keine Klassenarbeit. Die Lehrkraft sammelt die Lesetagebücher ein und benotet sie.

Verlaufsübersicht

Stunde 1 J. R. R. Tolkien – der Erfinder von Mittelerde

Material	Verlauf
M 1	<p><i>Einstieg</i> / Lesen der ersten Seiten des ersten Kapitels von „Der kleine Hobbit“ (LV); Austauschen von Vorwissen und Zusammenfassen der Handlung in einem Satz (UG)</p> <p><i>Erarbeitung</i> / Recherchieren von Informationen über den Autor J. R. R. Tolkien im Internet; Ausfüllen eines Steckbriefes des Autor (PA)</p> <p><i>Hausaufgabe</i> / Lesen des ersten Kapitels (EA)</p>
<p><i>Stundenziel:</i> Die Schüler steigen gemeinsam in die Lektüre des Romans ein und tragen Informationen zum Autor zusammen.</p>	

I/D

Stunde 2 Kapitel 2 – die Handlung nachvollziehen

Material	Verlauf
M 2	<i>Einstieg</i> / Fragegeleitetes Zusammenfassen des Handlungsverlaufs vom ersten Kapitel (EA/PA)
M 3	<i>Erarbeitung I</i> / Lesen des zweiten Kapitels (LV/EA); Nacherzählen der Handlung der ersten Kapitel anhand von Bildern (SV/UG) und Interpretieren des zweiten Kapitels in einem Standbild (GA)
M 4	<p><i>Erarbeitung II</i> / Nachvollziehen der Handlungsorte und der Reiseroute anhand einer Landkarte (UG); Erstellen einer Übersicht zum ersten und zweiten Kapitel (EA/UG)</p> <p><i>Hausaufgabe</i> / Lesen des dritten Kapitels (EA)</p>
<p><i>Stundenziel:</i> Die Schüler kennen die wichtigsten Protagonisten und den Handlungsverlauf sowie die Handlungsorte des ersten und zweiten Kapitels.</p>	

Stunden 3/4 Kapitel 3 – Einstieg in die kreative Textarbeit

Material	Verlauf
M 5	<p><i>Einstieg</i> / spielerisches Wiederholen des ersten Kapitels (UG)</p> <p><i>Erarbeitung I</i> / Schreiben eines Elfchens, das die Stimmung und Gefühle des dritten Kapitels wiedergibt (EA)</p>
M 6	<i>Erarbeitung II</i> / Entschlüsseln der Geheimschrift der Elfen (EA); Verfassen und Übersetzen einer eigenen Geheimbotschaft (EA/PA)
<p><i>Stundenziel:</i> Die Schüler steigen exemplarisch anhand eines Elfchens und der Geheimschrift in die kreative Auseinandersetzung mit der Lektüre ein.</p>	

Stunden 5–9 Mein Leseabenteuer – die Arbeit am Lesetagebuch

Material	Verlauf
M 7–M 9	<i>Einstieg</i> / Informieren über den Verlauf der folgenden Unterrichtsstunden anhand der Arbeitsblätter für die eigenständige Auseinandersetzung mit der Lektüre (LV)
M 8 und M 9	<i>Erarbeitung</i> / Lesen des Romans und Führen eines Lesetagebuchs (EA/PA) <i>Ergebnispräsentation</i> / Vorstellen der Lesetagebücher in einem Galeriegang (SV/UG)
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler setzen sich selbstständig und kreativ mit dem Roman auseinander, indem sie ein Lesetagebuch führen.	

Stunden 10/11 Wie gut kennst du den Roman? – Ein Hobbit-Leiterspiel

Material	Verlauf
M 10– M 12	<i>Einstieg</i> / Erklären des Hobbit-Leiterspiels (LV)
M 13	<i>Erarbeitung</i> / Überprüfen des Inhalts der Lektüre anhand eines Spiels (GA)
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler überprüfen spielerisch ihre Lektürekennntnis.	

Minimalplan

Einige Arbeitsblätter lassen sich unabhängig von der Bearbeitung der Gesamtlektüre verwenden. So kann die Lehrkraft die Sprachrätsel (**M 13**) oder die Entschlüsselung einer Geheimschrift (**M 6**) problemlos in **Einzel-** oder **Vertretungsstunden** einsetzen.

Dank der Szenenbilder (M 3) besteht außerdem die Möglichkeit, den Beginn der Lektüre (Kapitel 1–3) frei zu erzählen und selbst zu entscheiden, welche Textabschnitte von den Schülern gelesen werden. So kann der Zeitaufwand deutlich reduziert oder mit leseschwächeren Klassen gezielt Inhalte wiederholt werden.

Bei Zeitmangel können die Schüler das Lesetagebuch (M 7–M 9) über einen angemessenen Zeitraum von mehreren Wochen komplett zu Hause erstellen. Somit würde sich die Einheit um vier Unterrichtsstunden kürzen.

Materialübersicht

1. Stunde:	J. R. R. Tolkien – der Erfinder von Mittelerde
M 1 (Ab)	Wer ist J. R. R. Tolkien? – Ein Steckbrief
2. Stunde:	Kapitel 2 – die Handlung nachvollziehen
M 2 (Ab)	Bist du bereit? – Wir starten in ein Leseabenteuer!
M 3 (Fo)	Szenenbilder – die Handlung nacherzählen
M 4 (Fo)	Eine unerwartete Reise – die Handlung nachvollziehen
3./4. Stunde:	Kapitel 3 – Einstieg in die kreative Textarbeit
M 5 (Ab)	Hobbits, Zwerge, Zauberer – und ein „Elfchen“
M 6 (Ab)	Mondrunen – eine Geheimschrift entschlüsseln
5.–9. Stunde:	Mein Leseabenteuer – die Arbeit am Lesetagebuch
M 7 (Ab)	Machst du mit? – Der Vertrag der Gemeinschaft
M 8 (Ab)	Dein Laufzettel zum Leseabenteuer
M 9 (Tx)	Wahlaufgaben – Lesetagebuch
10./11. Stunde:	Wie gut kennst du den Roman? – Ein Hobbit-Leiterspiel
M 10 (Tx)	Rette den Schatz! – Spielanleitung
M 11 (Ab)	Hobbit-Leiterspiel – Fragekarten
M 12 (Ab)	Hobbit-Leiterspiel – Ereigniskarten
M 13 (Ab)	Rätselraten in der Finsternis – Sprachrätsel

Abkürzungen: Ab = Arbeitsblatt; Fo = Folie; Tx = Text

I/D

M 1

Wer ist J. R. R. Tolkien? – Ein Steckbrief

Hobbits, Elben, Orks – wer hat sich die Kreaturen aus „Der kleine Hobbit“ ausgedacht?

Steckbrief J. R. R. Tolkien

Geboren am/in: _____

Gestorben am/in: _____

Eltern: _____

Geschwister: _____

Kindheit und Jugend: _____

Studium und Beruf: _____

Interessen: _____

Familie: _____

Bücher: _____



I/D

Aufgabe

Sucht im Internet Informationen zum Autor von „Der kleine Hobbit“, J. R. R. Tolkien, und füllt den Steckbrief aus.

Tipp: Folgende Links helfen dir bei deiner Internetrecherche.

www.rossipotti.de – Im Literaturlexikon könnt ihr nach „Tolkien“ suchen.

www.blindekuh.de – Auch hier findet ihr unter dem Stichwort „Tolkien“ viele spannende Infos über den berühmten Autor.



M 3

Szenenbilder – die Handlung nacherzählen



I/D

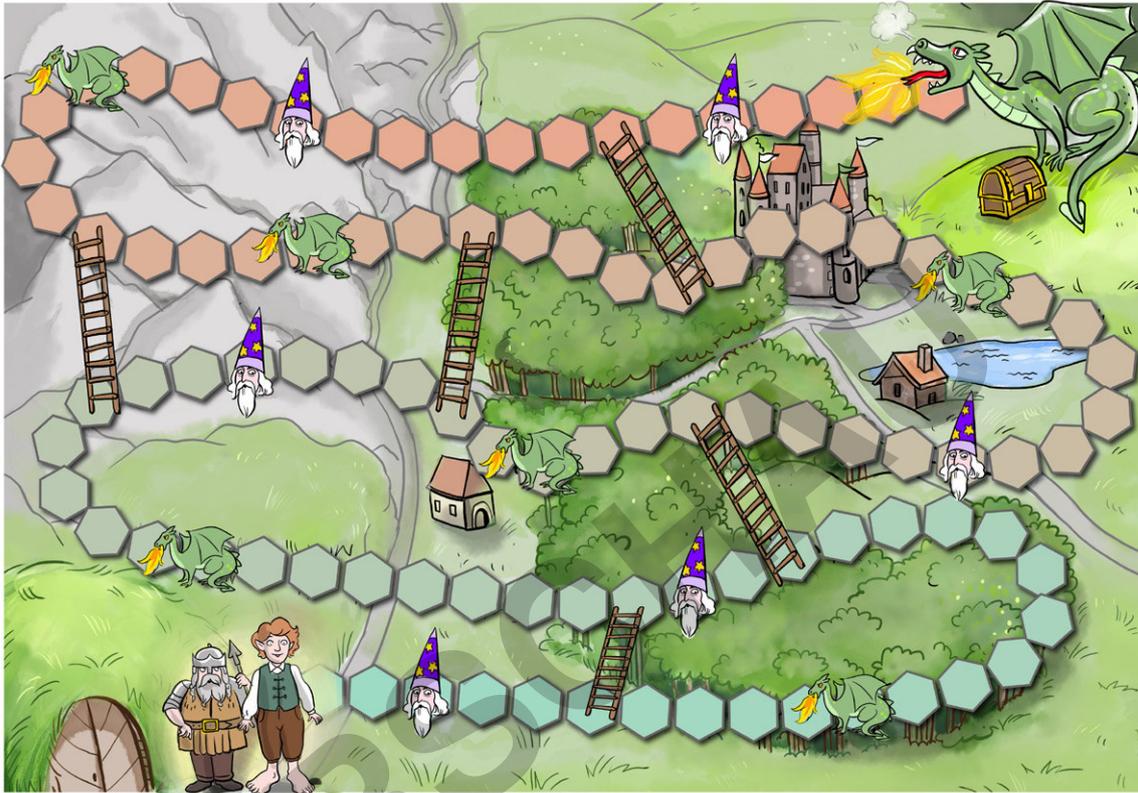
Aufgaben

1. Erzähle die Geschichte mithilfe der Bilder so nach, dass ein anderer sie versteht.
2. Im zweiten Kapitel wird beschrieben, dass die drei Trolle zu Stein werden, als die Sonne aufgeht. Baut zu dritt ein passendes Standbild.

M 10

Rette den Schatz! – Spielanleitung

Teste dein Wissen in einem Leiterspiel.



I/D

Spielanleitung

Ihr braucht: Spielplan, Frage- und Ereigniskarten, Spielfiguren, einen Würfel

Spielregeln

- Entscheidet, wer beginnt. Würfelt dann im Uhrzeigersinn reihum.
- Man zieht jeweils so viele Felder vor, wie man gewürfelt hat.
- Kommt man auf ein markiertes Feld, zieht man eine Karte. Ein Mitspieler liest die Karte vor. Es gibt Ereignis- und Fragekarten:
 - Fragekarten: Bei einer richtig beantworteten Frage darf man zwei Felder vorrücken. Kann man die Frage nicht beantworten, muss man einmal aussetzen.
 - Ereigniskarten: Die Karten geben jeweils vor, was bei diesem Feld gemacht werden muss.
- Kommt man an ein Feld mit einer Leiter, so darf man sie von der unteren Ebene aus hochklettern. Befindet man sich in der oberen Ebene, muss man die Leiter wieder in die untere Ebene heruntersteigen.

